

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 74 (2012)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Passion

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# «On Road» starke Freiburger Veranstaltung

Anstelle von Panzern rollten auf dem Waffenplatz Drogens bei Romont Traktoren; dies anlässlich des Geschicklichkeitsfahrens «On Road» der SVLT-Sektion Freiburg.

Monique Perrottet

Verschiedene Vorstellungen und Demonstrationen ermöglichten, die Aufmerksamkeit der zahlreichen Besucher auf die Schwierigkeiten zu lenken, denen die Landwirte im Strassenverkehr immer wieder begegnen. Organisiert alle drei Jahre von der Sektion Freiburg des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik, erlaubt dieses Traktorgeschicklichkeitsfahren den verschiedenen Konkurrenten, ihre Fähigkeit und ihre Beherrschung des Führens von Traktoren und angehängter Geräte zu beweisen.

## Eine Strecke – sieben Posten

Der Wettbewerb, der allen Traktorfahrerinnen und -fahrern zugänglich ist, die im Kanton Freiburg domiziliert sind, wurde unter 18 Konkurrenten in der Kategorie der 14- bis 18-Jährigen und unter 40 über 18-Jährigen ausgetragen. Um ihre Geschicklichkeit abzuschätzen, aber auch ihre theoretischen Kenntnisse zu prüfen, hatten die Organisatoren sieben Posten vorbereitet, die innert drei Minuten zu bewältigen waren. Dazu waren fünf Minuten für die theoretischen Fragen anberaumt.

## Zahlreiche Vorstellungen

Nebst diesem Traktorgeschicklichkeitsfahren hat die Sektion Freiburg mithilfe

### Die ersten Drei jeder Kategorie

Die drei Ersten jeder Kategorie werden die Farben von Freiburg bei den Schweizer Meisterschaften in Saingnégier am 26. August verteidigen. Das sind in der Kategorie A, 18 Teilnehmer (in Klammer die Strafgesamtszahl): Christian Mooser, Charmey (405), Lucien Terraux, Arconciel (503), Benjamin Raboud, Granvillard (536); in der Kategorie B, 40 Teilnehmer: Fabien Dupasquier, La Tour-de-Trême (160), Christian Moser, Ponthaux (222), Olivier Braillet, Nierlet-le-Bois (277).



Das «On Road», organisiert von der SVLT-Sektion Freiburg, ist nicht nur ein Traktorgeschicklichkeitsfahren, sondern auch eine Ausstellung von rund sechzig Traktoren und Geräten.

(Bilder: Monique Perrottet)

zahlreicher Partner verschiedene Vorführungen und Ausstellungen organisiert. Sechzig Traktoren und andere landwirtschaftliche Maschinen und Geräte wurden von den lokalen Importeuren und Wiederverkäufern vorgestellt und von den interessierten Besuchern eigenhändig getestet. Der SVLT organisierte weiter eine Demonstration des Lenkens landwirtschaftlicher Fahrzeuge im städtischen Bereich, um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die wachsenden Schwierigkeiten zu richten, denen die Landwirte begegnen, wenn sie sich auf den Strassen verschieben müssen.

Für Laurent Guisolan, Geschäftsführer der Sektion Freiburg, veranschaulicht eine solche Demonstration die Probleme, welche sich durch den Einbau von Verkehrsberuhigungsmassnahmen für den Landwirt ergeben können: «Die Öffentlichkeit ist sich nach der Demonstration der Probleme bewusst geworden.» Wieder einmal ist belegt, dass ein Bild mehr als tausend Worte wert sein kann.

Im Übrigen hat die Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL) von der Veranstaltung profitiert, um mit der Kippkabine erneut die Auf-

merksamkeit auf die Problematik von Traktorunfällen zu lenken. Die Besucher konnten sich vom Nutzen des Sicherheitsgurts und der Sturzkabine selbst überzeugen. Durch diese Sensibilisierung hofft die BUL auf angepasstes Verhalten und damit auf eine Reduktion der Zahl der Unfälle. Zu guter Letzt erlaubte die Plattform der «Gruppe E», eine neue Kultur vorzustellen: die photovoltaische Erzeugung von Energie. ■



Eine knifflige Balanceübung: Mithilfe eines Forstkrans muss der Kandidat drei Holzruhel aufeinander schichten und darauf einen Querbalken legen.